

Tätigkeitsbericht 2021 **Kreisärztekammer Erzgebirgskreis**

1. Tätigkeit des Vorstandes

Auch im Jahr 2021 hat die ehrenamtliche Arbeit der Vorstandsmitglieder der Kreisärztekammer Erzgebirgskreis einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass die Ärzteschaft nach dem Prinzip der Eigenverantwortung ihrer Pflicht nachkommt, berufsständige, berufspolitische und berufsrechtliche Angelegenheiten selbst zu regeln. Aus der Tätigkeit resultierten zahlreiche Anregungen, welche an den Vorstand (SLÄK) bzw. an das Präsidium übermittelt wurden. Der Vorstand (KÄK) traf sich dabei zu Sitzungen am 06.07.2021, am 21.09.2021 und am 03.11.2021 im Rahmen der Mitgliederversammlung. Weitere Beratungen mussten pandemiebedingt ausfallen. Aus gleichem Grund wurden zahlreiche Absprachen telefonisch ausgeführt und Informationen an die Vorstandsmitglieder brieflich oder per Mail übermittelt.

Die kreiseigene Homepage wurde in zeitlichen Abständen aktualisiert, an dieser Stelle sprechen wir den Dank an die Mitarbeiter des Referates Presse- und Öffentlichkeitsarbeit aus.

Die Vorstandsmitglieder, welche gleichzeitig Mandatsträger der Kammerversammlung sind, nahmen am 18./19.06.2021 an der 63. Tagung der Kammerversammlung sowie an der 34. Tagung der Erweiterten Kammerversammlung im Löwensaal der Sächsischen Ärzteversorgung teil (Präsenzveranstaltung). Die 64. Tagung der Kammerversammlung am 10.11.2020 fand als Hybrid-Veranstaltung statt.

Frau Dr. med. Lavinia Brockstedt schied wegen Arbeitsplatz- und Wohnortwechsel aus dem Vorstand aus. Den demokratischen Grundsätzen folgend, wurde mit den möglichen Nachrücker-Kandidaten Kontakt aufgenommen. Frau Dr. med. Anja Pech stellte sich während der Vorstandssitzung am 06.07.2021 als nachgerückte Beisitzerin vor und wurde herzlich in unserem Gremium begrüßt.

Am 03.11.2021 konnte endlich wieder eine Mitgliederversammlung (Schloss Schlettau) unter Wahrung der Hygienerichtlinien stattfinden. Dabei begrüßten wir insgesamt 47 Kolleginnen und Kollegen sowie Gäste. Höhepunkt dieser Veranstaltung war der Gastvortrag von Herrn Prof. Dr. med. habil. Volker Hesse unter dem Thema „Goethe und die Medizin“. Ein Weiterbildungspunkt wurde genehmigt. Weiterhin erhielten die Anwesenden einen Tätigkeitsrückblick der Kreisärztekammer der vergangenen zwei Jahre und den Bericht über die Verwendung der Rücklaufgelder. Ebenso wurde der Haushaltsplan 2022 vorgestellt, aktuelle berufspolitische Aspekte kamen zur Diskussion. Der Vorstand wurde entlastet. Im Anschluss sorgte ein gemeinsamer Imbiss in lockerer Atmosphäre für das leibliche Wohl. Somit stand gleichfalls genügend Zeit für einen regen beruflichen wie auch persönlichen Austausch zur Verfügung.

Der Vorsitzende nahm (online) an der 54. am 07.04.2021 sowie als Präsenzveranstaltung an der 55. Tagung der Vorsitzenden der Kreisärztekammern am 10.11.2021 teil.

Zum Jahresende informierte Frau DM Ulla Tuchscherer als langjähriges Vorstandsmitglied den Vorstand, dass sie zum Jahreswechsel ihre ehrenamtliche Tätigkeit niederlegen möchte. Der Vorstand bedankt sich schon jetzt für ihr unermüdliches Engagement im Rahmen der Berufspolitik auf Kreisebene. Der Vorsitzende nahm bereits Kontakt mit dem möglichen Nachrücker auf.

Das Jahr 2021 war im Erzgebirgskreis durch eine enorm hohe Inzidenz seitens der Corona-Pandemie gekennzeichnet. Alle Bereiche des Gesundheitswesens waren bis weit über die Belastungsgrenzen hinaus gefordert.

2. Verstöße gegen die Berufsordnung

Mit großer Empörung hat die überwiegende Mehrheit der Ärzteschaft aus unserem Landkreis auf öffentliche Aktivitäten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie von Frau Dr. med. Gerlind Läger aus Oelsnitz/Erzgebirge reagiert. Dem Vorstand liegen dazu schriftliche Stellungnahmen vor. Zahlreiche öffentliche Medien wie Freie Presse und Fernsehen haben darüber berichtet. In Absprache mit dem Präsidenten wurde adäquat reagiert, eine Stellungnahme des Vorstandes erhielt die betreffende Ärztin in Briefform, dieser wurde im Ärzteblatt Sachsen 1/2021 veröffentlicht.

Seit letztem Jahr bearbeitet die Rechtsabteilung den dringenden Tatverdacht wegen eines Verstoßes gegen die Berufsordnung. Dabei handelt es sich um Falsch-Ausstellung von ärztlichen Dokumenten (Impfnachweis). Lt. Aussagen der Rechtsabteilung sei der Fall noch nicht abgeschlossen.

3. Vermittlungstätigkeit

Im Jahr 2021 gab es eine Beschwerde aus dem Hausarztbereich, beide Beteiligte hatten allerdings kein Interesse an ein moderierendes Vermittlungsverfahren durch die Kreisärztekammer.

4. Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KVS) sowie örtlichen oder kommunalen Vertretungen

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KVS) durch die Kreisärztekammer ist jederzeit gegeben, allerdings fand kein direktes Treffen im Tätigkeitsjahr 2021 statt.

5. Fortbildungsveranstaltungen

Trotz Corona-Pandemie wurden einige Fortbildungsveranstaltungen organisiert und nachfolgend auch finanziell unterstützt. Der Vorstand dankt an dieser Stelle den Kolleginnen und Kollegen, welche sich für derartige Weiterbildungen engagieren.

<u>Stammtisch</u>		<u>Teilnehmer</u>
	17.06.2021 DM Tuchscherer Aue Impfung	10
	23.09.2021 DM Tuchscherer Aue	11
<u>Balintgruppe</u>	26.07.2021 Dr. Schuster ANA	4
	06.09.2021 Dr. Schuster ANA	6

<u>Balintgruppe</u>	04.10.2021 Dr. Schuster ANA	7
	01.11.2021 Dr. Schuster ANA	6
<u>WB/QZ</u>	03.06.2021 Dr. Petzold Geyer Kräuterwanderung	29
	01.09.2021 Dr. Petzold Geyer Heilen im Dialog	29

6. Finanzen, Verwendung der Rücklaufgelder

Die Verwendung der Rücklaufgelder erfolgte satzungsgemäß. Finanzierungsprobleme traten nicht auf. Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für das Haushaltsjahr 2021 belegt die Bilanz und die Verwendung im Sinne aller Kolleginnen und Kollegen des Kreisgebietes. Der Großteil der finanziellen Mittel konnte nicht verwendet werden, da zahlreiche Veranstaltungen nicht stattfinden konnten. Probleme über nicht zahlbare Kammerbeiträge wurden dem Vorstand nicht bekannt.

7. Regionale Probleme

Die Erzgebirgsregion leidet weiterhin, auch unseren Berufsstand betreffend, an einem extremen Fachkräftemangel. Teilweise drohen Versorgungsstrukturen, besonders in den ländlichen Regionen zusammenzubrechen. Somit unterstützt die Kreisärztekammer den im Jahr 2019 gegründeten Weiterbildungsverbund wie auch das Netzwerk „Ärzte für Sachsen“. Auch aus berufspolitischer Sicht sollten die ländlichen und strukturschwachen aber trotzdem reizvollen Regionen weiterhin und noch intensiver beworben werden.

Mit diesem Tätigkeitsbericht endet das Tätigkeitsjahr 2021 der Kreisärztekammer Erzgebirgskreis. Der Vorsitzende bedankt sich an dieser Stelle bei den Vorstandsmitgliedern für das Engagement und die aktive Mitarbeit sowie für die zielführenden konstruktiven Diskussionen. Der gleiche Dank gilt im Namen aller Mitglieder des Vorstandes an das Präsidium, dabei namentlich an den Präsidenten, Herrn Erik Bodendieck, für den regen Austausch und für das Interesse an den berufspolitischen Themen aus der Region des Erzgebirgskreises. Ebenso bedanken sich die Mitglieder bei dem Vorstandspaten Herrn Dr. med. Steffen Liebscher und bei den hauptamtlichen Mitarbeitern der Sächsischen Landesärztekammer für die hervorragende Unterstützung aus dem Bereich des Hauptgeschäftsführers Herrn Dr. Michael Schulte Westenberg, aus dem Bereich der Ärztlichen Geschäftsführerin Frau Dr. med. Patricia Klein, aus dem Bereich der Kaufmännischen Geschäftsführerin Frau Dipl.-Ök. Kornelia Keller und bei dem Mitarbeiterstab des Referates Öffentlichkeitsarbeit. Gleicher Dank gilt unserer zuverlässigen Mitarbeiterin Frau Jana Freitag.

26.12.2021

gez. Dr. med. Dirk Müller
Vorsitzender

Anlage:

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für das Haushaltsjahr 2021
Haushaltsplan 2022